



Eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Literarischen Colloquiums Berlin zur Förderung von Sprache und Literatur im ländlichen Raum.

Ein reiches kulturelles Leben ist für die Attraktivität des ländlichen Raums von großer Bedeutung. *Und seitab liegt die Stadt* fördert in den Jahren 2020 bis 2022 bundesweit literaturbezogene Veranstaltungen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder in Orten mit weniger als 20.000 Einwohner-innen. Ziel ist es, die Literaturvermittlung zu stärken und möglichst vielen Menschen Möglichkeiten zu eröffnen, kulturelle und gesellschaftliche Debatten mitzugestalten.

Themenschwerpunkt 2021: LANDSCHAFT

Das Jahresthema für 2021 lautet »Landschaft«: Literatur macht Landschaft zur Kulisse, zum Ort der Handlung oder sogar zu ihrem Protagonisten. Auch als Metapher tritt sie auf, etwa in Form von geistigen Landschaften oder Traumlandschaften. Erinnerungsorte formen Geschichtsbilder und erschließen Wege zu offenen oder vernarbten Wunden. Landschaften prägen die Menschen und werden von Menschen geprägt. Seit jeher sind sie Projektionsflächen des Denkens und des Fühlens. Zum Jahresthema wird es zu Beginn des Jahres 2021 ein Festival im LCB geben, das dieses Bedeutungsspektrum befragen wird.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich öffentliche Einrichtungen wie Bibliotheken, aber auch gemeinnützige Vereine und Verbände. Die antragstellende Institution muss ihren Sitz in einem Ort mit weniger als 20.000 Einwohner-innen haben.

Was wird gefördert?

Gefördert werden etablierte Formate wie Lesungen, Workshops, öffentliche Diskussionen und Lesereihen, vor allem aber auch neue und innovative Veranstaltungsideen.

Was kann beantragt werden?

Es können bis zu 10 000 € beantragt werden. Eine finanzielle Eigenbeteiligung ist erwünscht und erhöht die Chancen auf Förderung. Es können auch Drittmittel (von Kommunen, Ländern, Stiftungen) miteinbezogen werden. Eine Vollfinanzierung ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Das LCB bietet inhaltliche und finanzielle Beratung bei der Planung des Projekts.

Wie und wo kann man sich bewerben?

Das Online-Antragsformular sowie weitere Informationen zum Programm und zur Bewerbung finden Sie unter: www.lcb.de/seitab. Anträge können vom 15. August bis 15. Oktober 2020 eingereicht werden.

Weitere Fragen? Bitte wenden Sie sich per Mail ans Literarische Colloquium Berlin: seitab@lcb.de.

Und seitab liegt die Stadt ist ein Projekt der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Literarischen Colloquiums Berlin. Es wird gefördert im Rahmen des BKM-Förderprogramms »Kultur in ländlichen Räumen«. Die Mittel stammen aus dem Bundesprogramm »Ländliche Entwicklung« (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.